Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

der Kühler GmbH & Co. KG

(Stand: Februar 2025)

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge, Lieferungen und Dienstleistungen zwischen der Kühler GmbH & Co. KG, St. Huberter Str. 103, 47906 Kempen, Deutschland (im Folgenden, als „Auftragnehmer“ oder „wir“ bezeichnet) und unseren Kunden (im Folgenden als „Kunde“ oder „Auftraggeber“ bezeichnet).

1.2 Abweichende oder entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung, es sei denn, wir haben deren Geltung ausdrücklich schriftlich bestätigt.

1.3 Änderungen an diesen Bedingungen behalten wir uns ausdrücklich vor. Die jeweils aktuelle Fassung ist jederzeit auf unserer Website abrufbar.

2. Angebot und Vertragsschluss

2.1 Unsere Angebote sind grundsätzlich freibleibend und unverbindlich, es sei denn, sie sind ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet.

2.2 Ein Vertrag kommt erst durch unsere schriftliche Bestätigung des Auftrags oder durch die Ausführung der Lieferung bzw. der Leistung zustande.

2.3 Technische Änderungen sowie Änderungen der Form, Farbe oder des Gewichts sind im Rahmen des Zumutbaren jederzeit vorbehalten und stellen keinen Mangel dar.

2.4 Ein Vertrag kann mündlich, schriftlich oder elektronisch zustande kommen. Mit der Annahme eines Angebots bestätigt der Kunde, diese AGB gelesen und akzeptiert zu haben.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

3.1 Alle Preise verstehen sich in Euro (€), zzgl. der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben.

3.2 Die Zahlung hat, sofern nicht anders vereinbart, innerhalb von 30 Tagen netto nach Rechnungsstellung ohne Abzug zu erfolgen oder innerhalb von 14 Tagen mit einem Skonto von 3%.

3.3 Bei Zahlungsverzug sind wir berechtigt, Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu berechnen. Weitere Schadensersatzansprüche bleiben hiervon unberührt.

3.4 Der Kunde ist nur dann zur Aufrechnung berechtigt, wenn seine Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt wurde.

3.5 Rabatte oder Sonderkonditionen werden individuell vereinbart und bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

4. Lieferung und Annahme der Ware

4.1 Liefertermine und -fristen sind unverbindlich, es sei denn, sie wurden ausdrücklich als verbindlich vereinbart.

4.2 Die Lieferfrist beginnt mit dem Tag des vollständigen Zahlungseingangs und der Klärung aller technischen Details. Verzögerungen, die durch den Kunden verursacht werden, führen zu einer entsprechenden Verschiebung des Liefertermins.

4.3 Höhere Gewalt oder unvorhersehbare Ereignisse (z. B. Streiks, Naturkatastrophen oder Materialmangel) befreien uns für die Dauer der Störung von der Erfüllung unserer Lieferpflicht.

4.4 Der Kunde ist verpflichtet, die gelieferte Ware anzunehmen. Unterlässt er dies ohne triftigen Grund, sind wir berechtigt, die entstandenen Mehrkosten in Rechnung zu stellen. Teillieferungen sind zulässig, wenn sie für den Kunden zumutbar sind.

4.5 Falls der Kunde spezielle Verpackungsanforderungen stellt, können hierfür zusätzliche Kosten entstehen, die vorab vereinbart werden müssen.

4.6 Lieferverzögerungen aufgrund unvorhersehbarer Umstände verlängern die Lieferfrist angemessen. Schadensersatzansprüche wegen Verzögerungen sind ausgeschlossen, es sei denn, es liegt grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz unsererseits vor.

5. Gefahrübergang und Eigentumsvorbehalt

5.1 Bei Lieferungen an Unternehmer geht die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der Verschlechterung der Ware mit der Übergabe an den Transportdienstleister auf den Kunden über.
5.2 Die gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.
5.3 Der Kunde ist nicht berechtigt, die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren zu verpfänden oder zur Sicherheit zu übereignen.
5.4 Falls der Kunde die Ware weiterveräußert, tritt er bereits jetzt die Forderungen aus dem Weiterverkauf an uns ab. Wir nehmen diese Abtretung an.

6. Gewährleistung und Haftung

6.1 Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte.
6.2 Offensichtliche Mängel an der Ware sind unverzüglich nach Erhalt schriftlich zu melden.
6.3 Bei berechtigten Mängelrügen leisten wir nach unserer Wahl entweder Nachbesserung oder Ersatzlieferung.
6.4 Schadensersatzansprüche, insbesondere für Folgeschäden, sind ausgeschlossen, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegen.
6.5 Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 12 Monate ab Lieferung der Ware, sofern nicht gesetzlich eine längere Frist zwingend vorgeschrieben ist.

7. Datenschutz

7.1 Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).
7.2 Unsere Datenschutzerklärung ist auf unserer Website einsehbar oder auf Anfrage erhältlich.

8. Erfüllungsort, Gerichtsstand und anwendbares Recht

8.1 Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis ist unser Firmensitz in Kempen, Deutschland.
8.2 Der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist, soweit gesetzlich zulässig, Kempen.
8.3 Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

9. Schlussbestimmungen

9.1 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.
9.2 Änderungen und Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform.

Marcus Heller (Geschäftsführer)